

# Newsletter

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief

11.2.2011

NR. 6 - 10. Jahr

## KOMMENTAR ZUR MAILÄNDER BÖRSE

Noch eine positive Woche an den Börsen, mit Ausnahme von Hong Kong, die schwere Verluste erlitt und mit unserer Börse, die ganz bescheidene Fortschritte erweist. In der Tat steigt in Mailand FT Mib Future um nur  $\frac{1}{4}$  Punkt, FT Mib und FT Mid Cap um  $\frac{1}{3}$  Punkt, FT All Share um weniger als einen halben Punkt und FT Star um  $1\frac{1}{4}$  Punkt. In Europa legt London mehr als 1% zu, Zürich und Paris ca. 1 und  $\frac{1}{4}$  Prozentpunkt, DJ Stoxx50 über eineinhalb Prozentpunkt und Frankfurt (die beste Börse) mehr als 2%. In den USA steigen Nasdaq Composite und S&P500 um weniger als 1,5%, Dow Jones um genau eineinhalb Prozentpunkt und Nasdaq 100 um 1 und  $\frac{3}{4}$  Prozentpunkt. In Asien steigt Tokio um über einen halben Punkt, während Hong Kong um viereinhalb Prozentpunkte einbricht. Der Euro verliert  $\frac{3}{4}$  Punkt und sinkt zum Bereich 1,35\$ und die USA-Währung gewinnt auch eineinhalb Yen zur Nippon-Währung mit dem cross bei 83,46. Das Gold steigt um 8\$ auf 1363,28\$ pro Unze. Der Brent gewinnt einen halben Dollar und erreicht genau die Marke 101\$ pro Barrel, nach einem erneuten Anstieg auf 102. Der zehnjährige Bund verweilt bei 122,61.

Im Detail nun die Veränderungen der von uns berücksichtigten Werte im Vergleich zur Vorwoche:

Wert	Schlusskurs vom 11/02/2011	Schlusskurs vom 4/02/2010	Abweichung %
FTSE All Share	23308	23202	+0,46
FTSE Mib Future	22680	22625	+0,24
FTSE Mid Cap	25174	25089	+0,34
FTSE Mib	22695	22618	+0,34
FTSE Star	12059	11905	+1,29
Cac	4101,31	4047,21	+1,34
Dax	7371,20	7216,21	+2,15
DJ Stoxx50	2761,67	2716,38	+1,67
FT100	6062,90	5997,38	+1,09
Smi	6665,22	6584,40	+1,23
Dow Jones	12273,26	12092,15	+1,50
S&P500	1329,15	1310,87	+1,39
Nasdaq Comp	2809,44	2769,30	+1,45
Nasdaq 100	2379,15	2338,20	+1,75
Nikkei	10605,00	10543,52	+0,58
Hang Seng	22828,92	23908,00	-4,51
Euro/Dollar	1,3524	1,3631	-0,78

Die Woche war voller Widersprüche und Schwankungen (um auf dieser Weise den extremen Überkauf abzubauen), jedoch mit positivem Gang, obwohl die Fortschritte unserer Börse sich viel bescheidener als die der anderen Börsen erwiesen. Das technische Bild zeigt sich immer positiver und alle Indikatoren, sind weiterhin ausnahmslos à la Hausse gerichtet. Die Überkauf-Oszillatoren befinden sich im positiven Bereich, aber ohne Übermaß.

**Wir zeigen nun die aktuellen Extreme der Haussekanäle in den entsprechenden Zeitspannen für die von uns berücksichtigten Werte an.**

Werte	Primärer Haussekanal	Sekundärer Haussekanal	Minor Haussekanal
FTSE Mib FUTURE	19800/26500	19500/23100	21000/23200
FTSE Mib	19800/25000	19400/23400	20900/23500
FTSE All Share	20800/28700	20000/24000	21900/24200

**Wir zeigen auch die Unterstützungen an, die die steigenden Trends kennzeichnen, bis zu deren Durchbruch.**

Werte	Langfristiger Haussetrend	Mittelfristiger Haussetrend	Kurzfristiger Haussetrend
FTSE Mib Future	20575	20972	22222
FTSE Mib	20594	20986	22201
FTSE All Share	21190	21632	22824

Zu der Alternative, die wir vor sieben Tagen stellten, bezüglich der Erreichung unserer Target in Februar oder in April/Mai, scheinen die Börsen die Antwort bereits gefunden zu haben. Sie privilegierten die erste Hypothese. In der Tat kam Dax schon an der Schwelle der Marke 7400 und ihm fehlen nur 100 Punkte zur Erreichung unseres Targets von 7500. Auch Dow Jones befindet sich nur ganz minimal von unserem Ziel von 12300 entfernt und kann jetzt leicht seinen Weg in Richtung 12500 fortsetzen. Viel mühsamer ist dagegen der Gang unserer Börse, aufgrund der vielen Probleme, die uns in Mitleidenschaft ziehen, mit FT Mib, der Freitag den Wert 22800 streifte - ohne jedoch den Widerstand 23000 zurückerobert zu haben - um dann seinen Weg in Richtung von unserem Target von 23500 fortzusetzen. Was oben geschrieben bestätigt noch einmal unsere drastische Hausse-Einstellung für die Börsen, die unsere Leser seit langem sehr gut kennen. Wir sehen noch 12-18 Monate fabelhafter Steigerungen an den Börsen voraus. In der Tat,

ist die derzeitige Konstellation ziemlich selten, denn alle Analysenarten zeigen in die gleiche Richtung, und zwar auf Hausse. Deshalb, gleich nach Erreichung der o. g. Ziele, sehen wir (nach einer Pause in Frühling) die Erreichung der historischen Höchststände für Dax (8152) und Dow Jones (über 14000) voraus. Die Leser, die unseren Anweisungen folgen, haben bereits dicke Gewinne eingefahren. Wir raten denjenigen, die noch keine Initiative ergriffen haben, Positionen in Aktien und Derivaten zu kaufen, um im Laufe dieser uns bevorstehenden epochalen Hausse die Gelegenheit nicht zu verpassen, sensationelle Gewinne einzustreichen.

Wie üblich, folgt jetzt die Analyse der vier von uns beobachteten Werte.

Als Folge des Rücktritts des Bundesbankpräsidenten Weber, schwächte sich der Euro wieder ab. Der Primärkanal ist à la Baisse zwischen 1,4350 und 1,11, während der Sekundär- und der Minorkanal à la Hausse sind, jeweils zwischen 1,3050 und 1,47 sowie zwischen 1,34 und 1,40. Das Gold steigt bescheiden weiter aus dem Bereich 1310, wo er gefallen war. Alle Kanäle sind à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 1290 und 1515, der Sekundärkanal zwischen 1320 und 1510 und der Minorkanal zwischen 1360 und 1400. Der Brent bewegt sich weiter um die Höchstwerte rum, im einem Bereich zwischen 100 und 104. Alle Kanäle sind deutlich à la Hausse: der Primärkanal zwischen 82 und 109, der Sekundärkanal zwischen 92 und 106 und der Minorkanal zwischen 100 und 108. Der zehnjährige Bund verweilte bei einem Wert von 122,50. Der Primärkanal ist à la Hausse zwischen 120,50 und 136, während der Sekundär- und der Minorkanal à la Baisse sind, jeweils zwischen 125,50 und 120,50 sowie zwischen 123,50 und 121.

Viel Erfolg und bis zum nächsten Montag.

### Haftungsausschluss

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Abdruck sowie die Wiedergabe in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Bewertungen und Tradingtipps geben die Meinungen und Ideen des Autors wieder und stellen ausdrücklich keine Beratung gemäß Wertpapierhandelsgesetz dar. Sie dienen lediglich zur Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und Derivaten dar. Alle Inhalte werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Qualität wird keine Haftung übernommen. Die vorliegende Publikation ersetzt nicht die eigene Recherche oder die Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Wertpapiergeschäfte beinhalten ein hohes Risiko, ein Totalverlust ist nicht auszuschließen. Sie tragen für Ihre Wertpapiergeschäfte die alleinige Verantwortung; Haftungsansprüche werden daher ausdrücklich ausgeschlossen.

## Impressum

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief wird herausgegeben von  
Taurus Verlag GmbH, Meisengasse 8, 60313 Frankfurt am Main.

[info@taurus-verlag.de](mailto:info@taurus-verlag.de)

Tel. 069-2980.2996 und 069-9133.690 Fax 069-9133.6914

Geschäftsführer: Dr. Silvano Bronconi

HRB Nr. 42765 AG Frankfurt am Main IHK Frankfurt am Main

---

Copyright © Taurus Verlag GmbH *Alle Rechte bleiben vorbehalten.*  
*Die hier enthaltenen Nachrichten entstammen zuverlässigen Quellen.*  
*Für Inhalt und Verwendung wird keine Haftung übernommen.*

---